

# Gaterslebener Forschungspreis

- Statuten -

Zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses auf den Gebieten der Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung wird von der **Gemeinschaft zur Förderung der Kulturpflanzenforschung Gatersleben e. V.** und dem **Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung Gatersleben (IPK)** ein Preis verliehen, der Gaterslebener Forschungspreis.

Der Preis ist mit einem Geldbetrag von 2.500 Euro ausgestattet und wird im zweijährigen Turnus für eine herausragende Doktorarbeit vergeben, die sich mit der Erarbeitung neuer Erkenntnisse auf einem der im Folgenden aufgeführten Themenkomplexe befasst:

- Struktur, Funktion und/oder Evolution des Erbmaterials,
- Erhaltung, Erforschung und Erschließung pflanzengenetischer Ressourcen,
- Beiträge zur Züchtungsgenetik im Vorfeld der praktischen Pflanzenzüchtung.

Um den Preis können sich Kandidaten/innen bewerben, die eine Doktorarbeit in dem genannten Themenbereich an einer einschlägigen Hochschule im deutschsprachigen Raum eingereicht haben. Das Datum der Verteidigung der Promotion darf zum Einreichungstermin nicht länger als zwei Jahre zurückliegen.

Die Bewerber/innen reichen ihre Arbeit mit einer kurzen Stellungnahme des Betreuers der Arbeit beim Geschäftsführer der Fördergemeinschaft ein. Der Preisträger wird im Rahmen eines zweistufigen Auswahlverfahrens ermittelt.

Vorstand und IPK-Direktorium entscheiden aufgrund des Votums der Jury, welchem Kandidaten der Preis zuerkannt wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen einer Veranstaltung im IPK. Dabei stellt der Preisträger seine Arbeit und evtl. zu dem Thema fortgeführte Untersuchungen in einem Vortrag vor.

Gatersleben, im Januar 2016

**Dr. Reinhard von Broock**  
**Vorsitzender der Fördergemeinschaft**

**Prof. Dr. A. Graner**  
**Geschäftsführender Direktor des IPK**

Der Gaterslebener Forschungspreis wurde zuletzt vergeben im Jahr 2014 an Herrn Dr. David Heckmann zum Thema: „Mathematical modelling of metabolism applied to the evolution of photosynthesis“

im Jahr 2012 an Frau Dr. Tony Heitkam zum Thema: „Das genomische Profil von Retrotransposons in *Beta vulgaris*: Evolutionäre Konservierung und Diversität“

im Jahr 2010 an Frau Dr. Navreet K. Bhullar zum Thema: „Allele Mining and sequence diversity at the wheat powdery mildew resistance locus *Pm3*“

im Jahr 2008 an Herrn Dr. Hans-Peter Maurer für  
„Development and applications of Plabsoft: A computer program for population genetic data analyses and simulations in plant breeding“

---

## Ausschreibung 2016

Die Fördergemeinschaft und das IPK verleihen 2016 zum elften Mal den Gaterslebener Forschungspreis. Bewerber/innen reichen bitte Ihre Doktorarbeit im Sekretariat des Geschäftsführers des Vereins bis zum 30. April 2016 elektronisch als pdf-Datei unter Email: [schiele@ipk-gatersleben.de](mailto:schiele@ipk-gatersleben.de) ein.